

Gemeindeverwaltung
- Ostseebad Binz -

Niederschrift

über die Sitzung des **Ausschusses für Soziales, Bildung und Sport**

am 17.01.2018

anwesend: (siehe x)
entschuldigt: (siehe e)

Unter dem Vorsitz von Frau Rösner

Die Gemeindevertreter:

- | | |
|----------------------|---|
| 1. Rösner, Renate | x |
| 2. Holtz, Helga | x |
| 3. Schneider, Silke | x |
| 4. Steinfurth, Linda | x |

Sachkundige Einwohner:

- | | |
|------------------|---|
| 5. Padur, Steffi | e |
|------------------|---|

Gäste:	Frau Küster	- Amtsleiterin Amt für zentrale Dienste und Soziales
	Frau Blohm	- Mitarbeiterin Montessori- Arbeitskreis Stralsund e.V.
	Frau Hinz	- Mitarbeiterin Montessori- Arbeitskreis Stralsund e.V.

Protokoll der 22. Sitzung des Ausschusses für Soziales, Bildung und Sport am 17.01.2018

Teilnehmer: siehe Anwesenheitsliste

Ort: Gemeindeverwaltung Ostseebad Binz
Jasmunder Str. 11 in 18609 Ostseebad Binz
Sitzungsraum 210

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 20:00 Uhr

Tagesordnung:

öffentlicher Teil

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Bestätigung der Tagesordnung
3. Bestätigung des Protokolls der letzten Sitzung öffentlicher Teil
4. Einwohnerfragestunde
5. Beratung und Beschlussempfehlung zur Einvernehmensklärung zur Leistungsvereinbarung zwischen dem Montessori-Arbeitskreis Stralsund e.V. und dem Landkreis Vorpommern-Rügen über den Betrieb der Kindertagesstätte „Proraer Seesternchen“
Zu diesem TOP ist Frau Reimann vom Montessori-Arbeitskreis Stralsund e.V. geladen
6. Jahresplanung 2018

nichtöffentlicher Teil

7. Bestätigung des Protokolls der letzten Sitzung nichtöffentlicher Teil
8. Mitteilungen und Informationen der Ausschussmitglieder und der Amtsleiterin
Zentrale Dienste und Soziales

öffentlicher Teil

zu 1.

Frau Rösner begrüßt die Ausschussmitglieder, Frau Küster, Frau Blohm und Frau Hinz vom Montessori-Arbeitskreis e.V., die als Vertretung von Frau Reimer erschienen sind. Sie stellt die form- und fristgerechte Ladung fest, die Beschlussfähigkeit ist gegeben. Frau Padur ist für die heutige Sitzung entschuldigt.

zu 2.

Der Ausschuss für Soziales, Bildung und Sport bestätigt die Tagesordnung.

zu 3.

Das Protokoll der Sitzung vom 09.11.2017 - öffentlicher Teil wird bestätigt.

Abstimmung: Ja-Stimmen: 4
 Nein-Stimmen: -
 Enthaltungen: -

zu 4.

Keine Anfragen

zu 5.

Nach der Begrüßung erteilt Frau Rösner das Wort an Frau Blohm und Frau Hinz. Frau Blohm erläutert die Notwendigkeit der Beitragserhöhungen, die zur Durchführung von Leistungsverhandlungen geführt haben. Der Kitaplatz finanziert sich durch Beteiligung der Wohnsitzgemeinde, der Elternbeiträge und durch die Anteile vom Land. Durch die Zuschüsse vom Land, die zur Entlastung der Elternbeiträge dienen, können die Erhöhungen teilweise gedeckelt und sogar minimiert werden.

Frau Küster vergewissert sich nach der Höhe des Zuschusses. Frau Blohm erläutert, dass ein Krippenkind vom 1. bis zum 3. Lebensjahr für einen Ganztagsplatz einen Zuschuss i.H.v. 150 EURO pro Jahr, zuvor 100 EURO, erhält. Ab dem 3. bis 5. Lebensjahr beträgt der Zuschuss für einen Ganztagsplatz 50 EURO und für das Vorschuljahr 80 EURO.

Frau Schneider erkundigt sich nach den Elternbeiträgen. Dazu informiert Frau Hinz vom Montessori-Arbeitskreis Stralsund e.V., dass der Krippenganztagsplatz zuvor 195,47 EURO kostete und mit Bezuschussung jetzt 178,13 EURO beträgt. Aufgrund des Zuschusses zahlen die Eltern für den Krippen-, und Kindergartenplatz weniger.

Bei den Vorschulkindern erhöht sich der Beitrag für einen Ganztagsplatz auf 113,96 EURO, vorher 79,31 EURO, aufgrund des gleichbleibenden Zuschusses i.H.v. 80 EURO monatlich.

Bei den Teilzeitplätzen erfolgt die Berechnung prozentual, ergänzt Frau Küster.

Die Voraussetzung ab wann ist mein Kind ein Vorschulkind liegt in Obhut der Eltern, der Kindertagesstätte und beim Vertreter der jeweiligen Schulen teilt Frau Blohm mit. Aber generell beginnt das Vorschuljahr im September bis August des nächsten Jahres.

Frau Schneider erkundigt sich nach der Gruppenbildung der Einrichtung. Frau Blohm erläutert, dass keine ausschließliche Vorschulgruppe gebildet wird, sondern ein Zusammenschluss aus 3 bis 7 Jährigen besteht. Sie gewährt einen Einblick in die Tagesstruktur.

Der Ausschuss für Soziales, Bildung und Sport empfiehlt die Beschlussvorlage zur Sitzung der Gemeindevertretung am 01.03.2018 Hauptausschuss stattzugeben.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung erteilt in der heutigen Sitzung gemäß § 16 Kindertagesförderungsgesetz (KiföG) M-V ihr Einvernehmen zur Leistungsvereinbarung zwischen dem Montessori-Arbeitskreis Stralsund e.V. und dem Landkreis Vorpommern-Rügen über den Betrieb der Kindertagesstätte „Proraer Seesternchen“ in 18609 Ostseebad Binz OT Prora, Poststraße 13, mit der Gültigkeit ab 01.01.2018.

Abstimmung: Ja-Stimmen: 4
 Nein-Stimmen: -
 Enthaltungen: -

Übersicht zur Jahresplanung 2018

Datum der Sitzung	Vorschlag	Bemerkungen
17.01.2018	Jahresplanung	
21.02.2018	-	Sitzung nur bei Bedarf
18.04.2018	Beratung und Empfehlung der zu ehrenden Bürger/innen Beratung, Anträge Vereine	Anlässlich des Sommerfestes der Gemeindeverwaltung Binz am 08.06.2018
06.06.2018	Treffen Schulleiter Herr Steinbeiß Regionale Schule	Kennenlernen nach Schulleiterwechsel
15.08.2018	Vorstellung und Miteinbringen der überarbeiteten Friedhofssatzung	Umwelt/Grünplanung/Friedhofswesen Frau Teupel
26.09.2018	Operativ	
19.11.2018	Haushaltsplan 2019	Kämmerer Herr Behrens

Der Ausschuss für Soziales, Bildung und Sport beschließt den Wegfall der Sitzung am 21.02.2018, wenn keine dringenden Belange vorliegen.

zu 6.

Abstimmung:	Ja-Stimmen:	4
	Nein-Stimmen:	-
	Enthaltungen:	-



Rösner
Vorsitzende



Sass
Protokollantin